

DAS WICHTIGSTE AUS POLEN 25. DEZEMBER 2016– 7. JANUAR 2017

Kommentator Andrzej Godlewski und Janusz Tycner diskutieren die wichtigsten Ereignisse der letzten Zeit in Polen.

Die Blockade des leeren Sejm-Plenarsaales beeindruckt Öffentlichkeit kaum. Oppositionschef Petru (Modernes Polen) fliegt mit Freundin über Silvester nach Portugal, sein Kollege Schetyna (Bürgerplattform) zum Skilaufen nach Österreich. Protest gerät zur Farce, aber der Beginn der Sejm-Sitzung am 11. Januar dürfte leider unruhig werden.

Silvester-Krawalle im masurischen Ełk/Lyck.

Die Verursacher der gigantischen Abhöraffäre, die 2014-2015 Polen erschüttert und wesentlich zur doppelten Wahlniederlage der Bürgerplattform 2015 beigetragen hat, in erster Instanz verurteilt.

Polen erwirkt beim Europäischen Gerichtshof in Luxemburg einstweilige Verfügung gegen russisch-deutsche Erdgasbeförderungspläne.

Der polnische Staat kauft die Czartoryski-Kunstsammlung: 86.000 Objekte und 240.000 Handschriften, Bücher und Drucke. Juwel der Kollektion ist Leonardo da Vincis „Dame mit Hermelin“.

DAS WICHTIGSTE AUS POLEN 25. SEPTEMBER – 8. OKTOBER 2016

Kommentatorin Aleksandra Rybińska und Janusz Tycner diskutieren die wichtigsten Ereignisse der letzten Zeit in Polen.

Konflikt um mehr Schutz für das Leben ungeborener Kinder vorläufig beigelegt.

Erste Kabinettsumbildung. Schatz- und der Finanzminister nehmen ihre Hüte, Wer ist Mateusz Morawiecki, der Superminister, in dessen Händen

nun alle Fäden der Wirtschaftspolitik zusammenkommen.
Territorialverteidigung soll die Armee entlasten.

DAS WICHTIGSTE AUS POLEN 6. MÄRZ – 12 MÄRZ 2016

Kommentator Janusz Tycner und Joachim Ciecierski gehen auf die wichtigsten Ereignisse der Woche ein: Staatspräsident Andrzej Dudas Autounfall gibt Anlass zur Empörung und Diskussion über Hasssprache im Internet. Kein selbstverständlicher Sieg: Recht und Gerechtigkeit gewinnt Nachwahlen zum Senat in Nordost Polen. 52 Journalisten überwacht und beschattet: Abhöraffäre aus der Zeit der Tusk-Regierung zieht immer weitere Kreise. Konflikt um Verfassungsgericht geht weiter. Zum ersten Mal könnte es gelingen den Angestellten im Handel arbeitsfreie Sonntage zu garantieren.

DAS WICHTIGSTE AUS POLEN 18. OKTOBER – 24. OKTOBER 2015

Kommentator Janusz Tycner und Joachim Ciecierski gehen auf die wichtigsten Ereignisse der Woche in Polen ein: Wahlkampf vor Parlamentswahlen nähert sich dem Ende. Abhöraffäre schädigt weiter das Ansehen der Regierungspartei. Berichterstattung deutscher Medien über die polnische Parlamentswahl aus polnischer Sicht. Chopin-Wettbewerb entschieden.

DAS WICHTIGSTE AUS POLEN 20. DEZEMBER – 31. DEZEMBER 2015

Kommentator Janusz Tycner und Joachim Ciecierski gehen auf die wichtig-

sten Ereignisse der Woche in Polen ein: neues Gesetz über das Verfassungsgericht in Kraft getreten. Verfassungsgerichtspräsident verweigert seine Anwendung. Berichte von totalen Abhörüberwachungsplänen der neuen Regierung unbegründet. Abhöraffäre der Tusk-Regierung zieht immer weitere Kreise. Flüssiggashafen in Świnoujście steht kurz vor Inbetriebnahme. Zwei polnische Journalisten aus der Geiselhaft des Islamischen Staates befreit.